Presseinformation

16. Oktober 2002

Kranzl überreichte NEK-Zertifikate an 15 Teilnehmerinnen

Qualität der Betreuungseinrichtungen für Kinder sichern

Landesrätin Christa Kranzl übergab gestern im NÖ Landhaus in St.Pölten an 15 Teilnehmerinnen die NEK-Zertifizierung, die eine Kinderbetreuung in kleinen, altersgemischten Gruppen durchführen. „NEK-Zertifizierung“ bedeutet, dass die Teilnehmerinnen aus Niederösterreich kommen und am Bildungszyklus des Bundesdachverbandes österreichischer elternverwalteter Kindergruppen (BÖE) über die Entwicklungstheorie, Psychologie, Pädagogik, praktische Arbeit mit den Kids bzw. die Kommunikation und Organisation teilnahmen. Dieser Aus- und Weiterbildungszyklus für Betreuungspersonen und Eltern in elternverwalteten Kindergruppen, aber auch in anderen Einrichtungen wird berufsbegleitend angeboten und in rund zwei Jahren mit dem Zertifikat abgeschlossen.

„Der Zyklus will die Qualität der Betreuungseinrichtungen sichern und weiter entwickeln“, sagte Kranzl. „Dafür ist die Unterstützung von Wissenserwerb genauso wichtig wie das Ermöglichen von Erfahrungsaustausch, Praxisreflexion und Selbsterfahrung. Die Bausteine setzen daher bei der Praxis an und helfen den Teilnehmern, diese weiter zu entwickeln. Grundlage aller Bausteine ist die ‚andere Entwicklung‘, das Prinzip der Partnerschaft und Gleichberechtigung zwischen Kindern, Erwachsenen, Eltern und Betreuern.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at